

Wintersemester 2006/2007

Bachelor (B.A.)

Modul B 06: Volkswirtschaftslehre

Bezeichnung der Kurseinheit: **Mikroökonomie/Makroökonomie**

Semester	2
Semesterwochenstunden	2 von 6
Kontaktzeit	32 h von 96 h
Selbststudium	58 von 144 h

Lehrsprache	D/E
Vorgesehene Gruppengröße	max 125
Leistungspunkte (ECTS)	3 von 8

Dozent/in: Werner A. Halver

Kurzbeschreibung der Veranstaltung

Lernziel:

Die Studierenden sollen eine Einführung in die Theoretischen Grundlagen der Mikro- und Makroökonomie erhalten. Am Beispiel konkreter Sachverhalte sollen die Studierenden die praktische Relevanz volkswirtschaftlicher Denkweisen und Methoden erkennen und anwenden können.

Gegenstand:

Gegenstand der Mikroökonomie ist das wirtschaftliche Verhalten einzelner Konsumenten (Haushaltstheorie), Unternehmen (Produktionstheorie), Staat (v.a. Fiskal- und Wettbewerbstheorie) und die Verteilung von knappen Gütern und Einkommen unter diesen. In der Mikroökonomie werden Individuen als Quelle der Arbeitskraft und des Kapitals angesehen sowie als Verbraucher produzierter Güter, die sie mit dem Ziel der Nutzenmaximierung konsumieren. Die Betriebe setzen die Produktionsfaktoren Arbeit, Boden, Kapital, techn. Fortschritt mit dem Ziel der Gewinnmaximierung ein. Die Mikroökonomie arbeitet v.a. mit Modellen der isolierenden Abstraktion. Im Gegensatz zur Mikroökonomie arbeitet die Makroökonomie mit aggregierten Größen, also zum Beispiel mit dem Einkommen aller Haushalte, d. h. sie untersucht Fragen nach dem Verhalten der Wirtschaft insgesamt, so z. B. Änderungen des Gesamteinkommens oder des Beschäftigungsgrades, der Inflationsrate oder Konjunkturschwankungen. Sie versucht Erklärungen für diese Schwankungen zu finden und die relevanten Steuergrößen und ihre Abhängigkeiten zu ermitteln.

Inhalte:

- Markt- und Preistheorie (Gütermärkte)

- Wettbewerbstheorie/Möglichkeiten zur Einschränkung von Marktmacht (Regulierungen)
- Faktormärkte und Einkommensverteilung
- Staatsaktivitäten/Soziale Gerechtigkeit
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung
- Gesamtwirtschaftliche Nachfrage (Konsum und Investition)
- Gesamtwirtschaftliches Angebot
- Die Arbeit der Europäischen Zentralbank (Geldtheorie, Inflationstheorie)

Methode:

Vorlesung und Unterrichtsgespräch; anwendungsorientierte Fallstudienarbeit

**Vermittelte
Schlüssel-
qualifikationen:**

- Nach Abschluss des Moduls sollen die Absolventen in der Lage sein:
- die wichtigsten Grundbegriffe der Mikro- und Makroökonomie verwenden zu können,
 - tagesaktuelle Themen der Wirtschaftspresse den Themenfeldern der Mikro- und Makroökonomie zuordnen können,
 - volkswirtschaftliche Prozesse langer Dauer erkennen und in ihrer Relevanz für die Unternehmen bewerten zu können.

Empfehlungen:

- regelmäßiges Lesen einer überörtlichen Tageszeitung (Wirtschaftsteil)
- regelmäßiges Lesen einer deutsch oder englischsprachigen Wochenzeitung (z.B. Spiegel, Die Zeit, Economist)
- regelmäßiges Vor- und Nacharbeiten der Vorlesung (Literaturarbeit)

Bewertung:

- **37,5 Prozent der Gesamtnote des Moduls B 06**
- **Die 180 minütige Modulprüfung findet am Ende des 2. Halbjahres statt**

Literatur:

Eine Literaturliste wird zu Beginn der ersten Vorlesung ausgeteilt

Erstellungsdatum: 31.8.2006
